

Brexit - Auswirkungen im Zahlungsverkehr

Mit Ablauf des 31.12.2020 endet die vereinbarte Übergangsphase über die Weiteranwendung des Unionsrechts im Verhältnis zwischen der Europäischen Union (EU) und dem Vereinigten Königreich (UK). Das Abkommen vom 24.12.2020 zwischen der Europäischen Union und Vereinigten Königreich enthält keine abschließenden Bestimmungen für den Bereich Finanzdienstleistungen. Weitere Verhandlungen sind daher in Zukunft für diesen Bereich zwischen der Europäischen Union und dem Vereinigten Königreich zu erwarten.

Per 01.01.2021 ist das **Vereinigte Königreich** im Verhältnis zur Europäischen Union als **Drittstaat** anzusehen. Dies hat folgende Auswirkungen auf den Zahlungsverkehr:

Das **Vereinigte Königreich** wird nach dem 01.01.2021 **weiterhin mittels SEPA-Zahlungen** (Single Euro Payments Area) erreichbar sein. Die Begünstigungen bei Zahlungsdienstleistungen zwischen den EU-Mitgliedsstaaten kommen ab diesem Zeitpunkt im Verhältnis mit dem Vereinigten Königreich nicht mehr zur Anwendung.

Was sind die Folgen?

Der Zahlungsauftraggeber ist bei SEPA-Zahlungen in das Vereinigte Königreich verpflichtet, vollständige Daten des Auftraggebers sowie den vollen Empfängeramen bekanntzugeben. Bei SEPA-Zahlungen bzw. SEPA-Lastschriften aus dem Vereinigten Königreich erfolgt eine Prüfung der Aufträge auf Vollständigkeit der Auftraggeber- und Empfängerdaten.

Es kann bei Zahlungen im Zusammenhang mit dem Vereinigten Königreich zu Verzögerungen bei der Zahlungsdurchführung kommen. Ablehnungen von Zahlungen oder Rückleitungen an die jeweilige britische Bank können nicht ausgeschlossen werden.

Betroffen sind Zahlungen mit **Auftraggeber- bzw. Empfängerkonten mit dem IBAN lautend auf „GB“ (Großbritannien und Nordirland) und „GI“ (Gibraltar)**. Wir weisen Sie darauf hin, dass nunmehr die **Entgelte für den Zahlungsverkehr für Nicht-EU-Länder** Anwendung finden. Beachten Sie die dazugehörigen Aushänge betreffend **Konditionen „Zahlungsverkehr Ausland“**.

Weitere Informationen zum Thema Brexit finden Sie hier:

Bundesministerium für Finanzen:

<https://www.bmf.gv.at/public/top-themen/brexit.html>

Europäische Kommission:

https://ec.europa.eu/info/european-union-and-united-kingdom-forging-new-partnership_de

Europäischer Rat:

<https://www.consilium.europa.eu/de/policies/eu-uk-after-referendum/#>

European Payments Council:

<https://www.europeanpaymentscouncil.eu/news-insights/news/brexit-1-january-2021-onwards-get-ready-end-transition-period> (in Englisch)